

Memorial

des
Großherzogthums Luxemburg.



MEMORIAL

DU
Grand-Duché de Luxembourg.

Erster Theil.

Acte der Gesetzgebung
und der allgemeinen Verwaltung.

N^o 12.

PREMIÈRE PARTIE.

ACTES LÉGISLATIFS
ET D'ADMINISTRATION GÉNÉRALE

Samstag, 16. Mai 1874.

SAMEDI, 16 mai 1874.

Gesetz vom 10. Mai 1874, das Staatsbudget
der Einnahmen und Ausgaben für's Jahr
1874 betreffend.

Wir Wilhelm III, von Gottes Gnaden König
der Niederlande, Prinz von Oranien-Nassau, Groß-
herzog von Luxemburg, etc., etc., etc.;

Nach Anhörung Unseres Staatsrathes;

Mit Zustimmung der Kammer der Abgeordneten;

Nach Einsicht der Entscheidung der Abgeord-
netenkammer vom 1. Mai 1874 und derjenigen
des Staatsrathes vom 6. desselben Monats, ge-
mäß welchen eine zweite Abstimmung nicht statt-
finden wird;

Haben verordnet und verordnen:

Art. 1.

Das Budget des Staates ist für's Jahr 1874
festgesetzt:

in Betreff der Einnahmen, auf Fr. 6,994,420;

in Betreff der Ausgaben, auf Fr. 7,063,301;
dies nach Maßgabe des angefügten Etats.

Art. 2.

Die vom Ertrag der directen Steuern zu
Gunsten der Gemeinden zu bewirkenden Abzüge
sind für's Jahr 1874 festgesetzt auf:

fünf Procent von der Grundsteuer und
drei Procent von der Mobiliarsteuer.

1.

Loi du 10 mai 1874, concernant le budget des
recettes et des dépenses de l'État pour l'exercice
1874.

Nous GUILLAUME III, par la grâce de Dieu,
Roi des Pays-Bas, Prince d'Orange-Nassau, Grand-
Duc de Luxembourg, etc., etc., etc.;

Notre Conseil d'État entendu;

De l'assentiment de la Chambre des députés;

Vu la décision de la Chambre des députés du
1^{er} mai 1874 et celle du Conseil d'État du 6 du
même mois, portant qu'il n'y a pas lieu à second
vote;

Avons ordonné et ordonnons:

Art. 1^{er}.

Le budget de l'État pour l'exercice 1874 est
arrêté:

en recette, à la somme de 6,994,420 francs;

en dépense, à la somme de 7,063,301 francs;
le tout conformément au tableau ci-annexé.

Art. 2.

La part des communes dans le produit des
impôts directs est fixée, pour l'exercice 1874,
savoir:

pour l'impôt foncier à cinq pour cent;

pour l'impôt mobilier à trois pour cent.

12

Art. 3.

Für nicht einschränkende Credite ist keine Ueberschreibung zulässig.

Befehlen und verordnen, daß dieses Gesetz ins „Memorial“ eingerückt werde, um von allen, die es betrifft, ausgeführt und befolgt zu werden.

Haag, den 10. Mai 1874.

Für den König-Großherzog:

Deffen Statthalter

im Großherzogthum,

Heinrich,

Prinz der Niederlande.

Die Mitglieder der
Regierung,

L. J. E. Servais.

Bannerus.

N. Salentiny.

B. v. Röbe.

Art. 3.

Les crédits non limitatifs ne sont pas susceptibles d'être transférés.

Maudons et ordonnons que la présente loi soit insérée au *Mémorial*, pour être exécutée et observée par tous ceux que la chose concerne.

La Haye, le 10 mai 1874.

Pour le Roi Grand-Duc:

Son Lieutenant-Représentant

dans le Grand-Duché,

HENRI,

PRINCE DES PAYS-BAS.

Les Membres

du Gouvernement,

L.-J.-E. SERVAIS.

VANNERUS.

N. SALENTINY.

V. DE ROEBÉ.

(Folgt der angefügte Etat.)

(Suit le tableau annexé.)

Einnahmen.

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Boranschläge für 1874.
I	1	Wirklicher Einnahme-Ueberschuß des Dienstjahres 1873	1,000,000
II		Directe Steuern und Accisen.	
	2	Grundsteuer	890,000
	3	Mobiliar- und Patentsteuer	380,000
	4	Personalsteuer	80,000
	5	Ertrag der Concessionen und des Verkaufs von Erzgruben . . .	aufgeschoben.
	6	Besteuerung der Erzgruben-Gewinnung.	20,000
	7	Pferbesteuer.	45,000
	8	Wirthshaussteuer	50,000
	9	Inländischer oder aus Preußen eingeführter Branntwein u. s. w.	145,000
	10	Bier	116,000
	11	Rückzahlung von Beitreibungskosten.	1,000
	12	Accisen-Quittungs-Stempel.	2,000
	13	Rückzahlung durch die Gemeinden der Erneuerungskosten der auf den Secretariaten hinterlegten Parcellarpläne.	1,000
	14	Rückzahlung durch die Gemeinden der Nachzeichnung der Cataster- pläne der Communal-Waldungen.	2,000
	15	Cataster-Auszüge	1,500
	16	Verschiedene Einnahmen	1,000
III		Zollwesen.	
	17	Antheil des Großherzogthums an den Zollvereins-Einkünften : a) Ein- und Ausgangszölle : 675,000 b) Rübenzucker 225,000	

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Voranschläge für 1874.
IV		c) Salz 200,000 d) Inländischer Tabak 8,000 Antheil des Großherzogthums an der Uebergangsabgabe vom Bier und Branntwein 3,000	1,111,000
	18	Einnahmen, welche über den Netto-Antheil des Großherzogthums an den verschiedenen Einkünften hinausgehen, oder Rückzahlung von Vorschüssen, welche der großherzoglichen Zollverwaltung ge- macht worden waren	150,000
		Einregistrierung und Domänen.	
	19	Einregistrierung	570,000
	20	Gerichtsschreiberei	17,500
	21	Hypotheken	55,000
	22	Erbschaften	100,000
	23	Zuschlag-Centimen	225,000
	24	Stempel	160,000
	25	Strafgebühren und Bußen in Bezug auf Stempel, Einregistrie- rung u. s. w.	10,000
	26	Verschiedene Geldbußen, Entschädigungen, Restitutionen, fraudierte Gebühren,baar-Confiscationen	50,000
	27	Rückzahlung von Justizkosten	17,000
	28	Rückzahlung von Vertreibungs- und Proceßkosten	2,500
	29	Fischerei- und Fahren-Verpachtung	4,000
	30	Gut der Communal-Waldungen	17,000
	31	Verkauf von Grundeigenthum.	100,000
	32	Mobiliarverkauf	10,000
	33	Miethe	10,000
	34	Kosten des Immobilienverkaufs	7,500

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Boranschläge für 1874.
V	35	Kosten der für Staatsrechnung außer den Immobilienverkäufen abgehaltenen öffentlichen Versteigerungen	3,000
	36	Verschiedene Einnahmen	5,000
VI		Postwesen.	
	37	Briefporto und andere Posteinnahmen	230,000
VII		Telegraphen.	
	38	Depeſchen-Taxe und sonstige Einnahmen	35,000
VIII		Gefängnisse, Bettlerdepot und Centralhospiz.	
	39	Ertrag der Arbeit der Gefangenen	110,000
	40	Cantine und verschiedene Einnahmen	1,000
	41	Rückzahlung von Unterhaltskosten von Häuslingen	50,000
		Einnahmen verschiedener Art.	
	42	Abzüge von den Gehältern und andere Einnahmen zur theilweisen Bestreitung der Pensionen	90,000
	43	Beiträge der Städte Luxemburg, Diekirch und Echternach zu den Kosten der Collegien	33,000
	44	Gebühren der Recipienten für Erlangung von Graden	4,000
	45	Einzahlung der National-Bank für's Gehalt des Regierungs- Commissärs	1,500
	46	Einzahlung der Internationalen Bank für's Gehalt des Regie- rungs-Commissärs	6,000
	47	Einzahlung der Eisenbahngesellschaft für Beaufsichtigungskosten. .	22,120
	48	Rückzahlung der Kosten der Sparcasse	12,000
	49	Einnahme-Ueberschüsse außerordentlicher Rechnungsbeamten . . .	10,000
	50	Zufällige und unvorhergesehene Einnahmen jeder Art.	6,000

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Boranschläge für 1874.
	51	Von der Staats-Casse erhaltene Vorschüsse oder Rücknahme von hinterlegten Fonds	1,000,000
	52	Zinsen von hinterlegten Fonds :	
		a) Staatsgelber	20,000
		b) Consignationen.	4,800
		Total der Einnahmen . . .	6,994,420

Ausgaben.

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
I	1	Civilliste	200,000
II		Regierung.	
	2	Gehalt der Mitglieder und Rätbe der Regierung	47,200
	3	Gehalt des Bureau-Personals, der Saalbiener und des Pförtners des Regierungs-Gebäudes	60,300
	4	Reise- und Aufenthaltskosten	2,250
	5	Büreaukosten (Bibliothek und Drucksachen einbegriffen)	12,000
	6	Heizungs- und Beleuchtungskosten für verschiedene Verwaltungen. Oeffentliche Feste und Illuminationen	6,000
	6 ^{bis}	Oeffentliche Feste. Credit für 1872	1,875
	6 ^{ter}	Credit, welcher der Abgeordnetenkammer zur Verfügung gestellt ist, um durch die am 13. Januar 1874 eingesetzte Special-Commis- sion zu den Festlichkeiten des 25. Jahrestages S. M. des König- Großherzogs verwendet zu werden	25,000
	7	Ausgaben für Ordens-Verleihungen.	3,000
	8	Versteigerungskosten	3,000
	8 ^{bis}	Jd. Saldo früherer Dienstjahre	1,000
	9	Verschiedene Ausgaben	500
III	10	Kammer der Abgeordneten.	26,000
	10 ^{bis}	Jd. Ausgaben von 1872	12,750
IV	11	Staatsrath	17,000
V		Luxemburgisches Secretariat im Haag.	
	12	Gehalt des Secretärs und Aversional-Vergütung für Bureaukosten und außerordentliche Auslagen wegen Aufenthalts im Auslande.	9,200
	13	Gehalt des Archivars	4,000

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
VI		Auswärtige Beziehungen.	
	14	Gesandtschaften.	12,000
	15	Rückzahlung von Dienstausslagen der luxemburgischen Consula . .	1,000
	16	Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben, mit Einschluß der Reisen in's Ausland	3,600
VII		Justiz.	
	17	Gehalt der Magistrate und Beamten der Justiz, mit Einschluß der Büreaukosten der Friedensrichter	222,500
	18	Büreaukosten (Bibliothek und Drucksachen einbegriffen), Heizungs- und Beleuchtungskosten	6,000
	18 ^{bis}	Id. Saldo eines vorigen Dienstjahres	20
	19	Büreaukosten der Beamten des öffentlichen Ministeriums bei den einfachen Polizei-Gerichten	3,500
	19 ^{bis}	Id. für 1873	3,500
	20	Reise- und Aufenthaltskosten	450
	21	Präsenzgelber der Mitglieder des Ober-Militär-Gerichtshofes, welche nicht Justizbeamten sind	400
	21 ^{bis}	Id. für 1873	400
	22	Remisen der Gerichtsschreiber. (Nichteinschränkender Credit). . .	3,500
	23	Justizkosten in Civil- und Militärsachen. (id. id.) . . .	40,000
	23 ^{bis}	Anfertigung der zehnjährigen Civilstands-Tabellen der Periode 1862—1872.	3,000
	24	Gerichtsvollzieher in den Audienzen des Obergerichtshofes; Gehalt der Pförtner.	3,400
	25	Gehalt der Scharfrichtergehülften.	2,050

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
VIII		Culte.	
		a) Katholischer Cultus.	
	26	Gehalt des Bischofs	7,000
	27	Gehalt der Geistlichkeit	334,000
	28	Gehalt eines zweiten Secretärs des Bischofs.	1,700
	29	Bürekosten und Reise- und Aufenthaltskosten des Bischofs und der denselben begleitenden Geistlichen zum Behufe einer spe- ciellen Sendung	2,800
	30	Bergütung von 100 Franken an jeden der ältesten Pastöre und Capläne, im Dienst oder pensioniert, und Gehaltszulage von 300 Fr. für den Pastor von Mondorf	7,800
	31	Seminar. — Gehalt des Directors und der Professoren. . . .	13,600
	32	Studienbörsen für dürftige Zöglinge des Seminars.	4,200
	32 ^{bis}	Subsid für die Bibliothek des Seminars	600
	33	Subsid zu Gunsten des katholischen Cultus, einschließlich einer Summe von 150 Fr. zu Gunsten des Desservanten von Mar- telingen (Belgien) für die geistliche Verwaltung der Section Martelingen-Rombach (Großherzogthum Luxemburg)	4,550
		b) Protestantischer Cultus.	
	34	Bergütung für einen protestantischen Prediger zu Luxemburg . .	2,600
		c) Israelitischer Cultus.	
IX	35	Gehalt des Rabbiners	2,600
	36	Subsid	500
	37	Luxemburgisches Jägercorps.	288,000
	38	Genbarmerie	207,150
	39	Ankauf von 227 Remington-Gewehren.	22,000
			12a

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
X	40	Ankauf von eisernen Bettstellen	1,500
	41	Kosten der Milizaushebung.	2,900
		Rechnungskammer.	
	42	Gehalt der Mitglieder und Beamten der Rechnungskammer und Präsenzgelder der Ehren-Räthe	33,200
	43	Reise- und Aufenthaltskosten	360
XI	44	Büreaukosten (Bibliothek und Drucksachen einbegriffen), Heizungs- und Beleuchtungskosten und unvorhergesehene Ausgaben . . .	1,600
		General-Casse.	
XII	45	Gehälter	11,700
	46	Miethe und sonstige Dienstaufgaben.	1,400
		Directe Steuern, Accisen und Cataster.	
	47	Gehälter und verschiedene Vergütungen für die Beamten und Angestellten der Verwaltung, für die Steuer-Repartitoren der Stadt Luxemburg und die Mitglieder der Cantonal-Revisionsräthe	183,000
	48	Reise- und Aufenthaltskosten; Kosten der Wander-Section . . .	2,000
	49	Cataster. — Veränderliche Vergütungen	22,000
	50	Theilweise Erneuerung der Catastralpläne	2,000
	51	Büreaukosten, Drucksachen mit einbegriffen	5,800
	52	Steuerabzüge zum Besten der Gemeinden. (Nicht einschränkender Credit)	56,000
	53	Ausfertigung der Rollen der directen Steuern	2,200
	54	Vertreibungs- und Processkosten in Bezug auf die Steuern. Ver- siegelung der ruhenden Apparate.	2,400
	55	Entlastungen, Reductionen, Erlassungen und Ermäßigungen in Bezug auf directe Steuern, Rückerstattung von Accisen und an- deren Gebühren. (Nicht einschränkender Credit)	25,000
	56	Verschiedene Ausgaben	700

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
XIII		Einregistrierung und Domänen.	
	57	Gehalt der Beamten der Verwaltung und Vergütung für die Mitglieder des Rathes für Streitsachen; feste Gehaltszulagen der Einnehmer	47,200
	58	Reise- und Aufenthaltskosten	225
	59	Remisen der Einnehmer. (Nicht einschränkender Credit)	57,000
	60	Büreaukosten der Direction (Drucksachen und Bücher mit einbezogenen) und der Einnehmer	5,500
	61	Beitreibungs- und Processkosten. (Die Processkosten können, wie die Beitreibungskosten, von den Rechnungsbeamten vorgeschossen werden)	4,200
	61 ^{bis}	Jd. Saldo von 1872	100
	62	Rückerstattung. (Nicht einschränkender Credit)	1,700
	63	Kosten vom Verkauf von Domänen.	7,500
	64	Der Stadt Luxemburg durch das Gesetz vom 21. Mai 1868 an den Immobilien-Verkäufen zuerkannter Antheil. (Nicht einschränkender Credit)	50,000
	65	Kosten der Ueberwachung von Domänen — Pflanzungen und Beholzung von Festungsböden. Dringliche Reparaturen an Gebäuden durch die Domänen-Verwaltung.	5,500
	66	Rückzahlung an betheiligte Dritte von Schadenersatz, defraudierten Gebühren u. dgl. von Verurtheilten erhoben. (Nicht einschränkender Credit)	1,000
	67	Anfertigung von Stempelpapier und Briefmarken; Ausgaben des Stempelbüreaus	4,500
	68	Verschiedene Ausgaben.	300
		Zollwesen.	
XIV	69	Verschiedene dem Großherzogthum allein zu Last fallende Ausgaben.	32,000

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
XV	69 ^{bis}	Aufbesserung der Gehälter der Zollbeamten	23,000
	70	Gratifikationen.	11,700
	71	Miethe von Localen.	5,000
	72	Rückzahlung an andere Vereinsstaaten oder der Zollverwaltung zu machende Vorschüsse. (Nicht einschränkender Credit). . . .	150,000
	73	Sparcasse	12,500
XVI		Pensionen.	
	74	Pensionen, Wartes- und Disponibilitätsgehälter	360,000
	74 ^{bis}	Jd. Saldo früherer Dienstjahre	17,000
	74 ^{ter}	Jd. Primär-Unterricht.	9,600
	75	Unterstützungen und ständige Subside	12,000
XVII		Öffentliche Bauten.	
	76	Gehalt und Bureaukosten des Personals der Bauverwaltung, das Personal der Gemeindewege und die vom Staat besoldeten Architekten mit einbegriffen	72,500
	77	Reise- und Aufenthaltskosten der Beamten der Bauverwaltung, mit Einschluß des Personals der Gemeindewege.	8,500
	77 ^{bis}	Für 1872 geschuldete Reise- und Aufenthaltskosten.	500
	78	Besoldung der Straßenaufseher und Wegewärter	70,000
	79	Unterhalt, Herstellung und Verbesserung der Staatsstraßen nebst ihren Zubehörungen und der Leinpfade, einschließlich der Wege 1. Classe von Ehen nach Dettingen, von der Blesbrücke nach der Brücke von Reisdorf und von Fels nach Roderzhof, sowie des Fahrtraumes und der Trottoirs des Viaductes über die Petrus zu Luxemburg	247,000
	80	Reinigung und Unterhalt der Flüsse	11,750
	81	Außerordentliche Arbeiten an den bestehenden Straßen :	

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
		a) Erweiterung der Straße von Longwy durch das Korn- thal und Erarbeiten in der Durchfahrt von Bissen 6,600 b) Straße von dem Bahnhofe zu Esch a. d. Alzette nach der Grenze; Anlegung von Trottoirs 4,000 c) Straße von Luxemburg nach Remich. — Kai oberhalb der Brücke von Clausen. 3,300 d) Mosellempfad — Herstellung eines hölzernen Gelän- ders 2,000	15,900
	82	Herstellung des Trottoirs auf der linken Seite der Central-Bahn- hof-Avenue zu Luxemburg	6,000
	83	Höherlegung und Erweiterung der Straße von Remich nach Gre- venmacher	72,000
	83bis	Jd. Saldo des Rechnungsjahres 1873	10,000
	84	Straße von Echternach nach Diekirch. Erweiterung zwischen der Brücke zu Bollendorf und derjenigen des Aeschbaches.	29,500
	85	Straße von Wiedingen bis zur Barriere von Mippweiler	14,500
	86	Straße von Colmar nach Reichlingen. — Durchfahrt von Bissen — Subsid an die Gemeinde.	6,000
	87	Große Verbindungswege	150,000
	88	Schloß Walferdingen, Unterhalt der Gebäude, Gärten und Zube- hörungen, einschließlich der Vergütung für die Gärtnerwohnung.	9,000
	89	Unterhalt, Einrichtung und Herstellung des vormaligen Regierungs- gebäudes, der andern Gebäude des Staates und solcher, welche zu Zwecken des öffentlichen Dienstes verwendet werden; Unter- halt des Mobiliars und Anschaffung von Möbeln; Feuerver- sicherung der Staatsgebäude und des Mobiliars.	80,000
	89bis	Jd. Saldo von 1873	18,000
	90	Central-Hospiz zu Ettelbrück. — Drittes Pavillon. — Gitter von Gusseisen und Eisenrath; Heizungsapparate; Möblirung und Verschlußmauern.	11,000
	91	Jd. Bau eines vierten Pavillons.	75,000

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
XVIII	92	Felsen des Mansfelder Partes. Abtragen derselben und Befestigungsarbeiten	6,500
	93	Bau eines neuen Fährschiffes für die Moselfähre zu Wormeldingen	4,600
	94	Bergütungen für angekaufte oder anzukaufende Grundstücke gemäß dem Gesetze vom 12. Januar 1843, Art. 4	1,500
	95	Anfertigung von Straßen-Projecten, Beschaffung von Instrumenten, Drucksachen zum Gebrauche der Bauverwaltung	1,500
	96	Zurückgehaltene Garantiegehälter und Ausgaben auf geschlossene Dienstjahre	15,000
	97	Eisenbahnen; Kosten der Beaufsichtigung, Vorstudien, verschiedene dahin gehörige Ausgaben	22,120
	98	Pflanzungen an den Staatsstraßen, Ausschneiden der Bäume, Baumschulen	8,300
	99	Verschiedene und unvorhergesehene Ausgaben	1,000
		Staats-Domänen zu Luxemburg.	
XVIII	100	Unterhalt der Kunstwerke und der Stützmauern.	2,000
	101	Arbeiten auf den von der vormaligen Festung Luxemburg herrührenden Staats-Domänen	78,000
	101 ^{bis}	Jd. Aufz Dienstjahr 1873 geschuldet	6,000
XIX		Bergbau.	
	102	Gehalt des Personals; Reise- und Büreaustosten	6,500
	103	Absteckungsarbeiten der concedierbaren Erzgruben	15,000
XX		Communal-Bauten.	
	104	Subside an die Gemeinden zu Bau und Herstellung von Kirchen und Schulhäusern und zu sonstigen Arbeiten und Ausgaben von Gemeindenußen.	20,000
	104 ^{bis}	Außergewöhnliche Subside zu demselben Zwecke.	15,000

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
	105	Subside zum Bau von Brücken zu Ingeldorf und bei der Mühle zu Bauschleiden	13,300
	106	Vergütungen für Prüfung von Plänen und Kostenanschlägen zu Gemeindebauten	3,000
	107	Subside zu Bau und Herstellung von Gemeindewegen und Verbindungen mit den Eisenbahnen	60,000
	107 ^{bis}	Außergewöhnliche Subside zu demselben Zwecke.	60,000
XXI		Staatsschuld.	
	108	Annuitäten und Kosten	600,400
	109	Rückzahlung der von der Staatscasse empfangenen Vorschüsse oder Hinterlegung von Fonds (einschließlich der Hinterlegungen von 1873).	1,000,000
	110	Zinsen der Consignationen und Hinterlegungen (Gesetz vom 12. Februar 1872). Nicht einschränkender Credit.)	3,600
XXII		Districts-Commissariate.	
	111	Gehalt der Districtscommissäre und der Districtssecretäre, mit Einschluß der Bureaukosten der Commissäre; Gehälter, Vergütungen und Reisekosten der Controle des Gemeinde-Rechnungswesens.	26,500
	112	Reise- und Aufenthaltskosten der Commissäre	2,400
XXIII		Forstverwaltung.	
	113	Gehalt des Inspectors, der Oberförster, des Assistenten und der Accessisten, mit Einschluß der Bureau- und Reisekosten des Inspectors.	20,000
	114	Credit zur Beholzung öder Gemeinden oder Privaten gehöriger Strecken und zu unvorhergesehenen Forstausgaben	2,500
	115	Kosten der Nachzeichnung von Catasterplänen von Communal-Waldungen	2,000
XXIV		Sanitätswesen.	
	116	Medicinal-Collegium und Cantonalärzte	8,000

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
XXV	117	Anschaffung der zu den Prüfungen nöthigen Gegenstände; Reisevergütungen; Untersuchung der Apotheken; Reise- und Aufenthaltskosten der nicht zu Luxemburg wohnenden Mitglieder des Medicinal-Collegiums.	2,300
	118	Gehalt der Thierärzte	12,700
	119	Subside an Hebammen und angehende Hebammen.	5,000
	120	Vergütungen an Fachmänner für Aufträge im Falle von ansteckenden Krankheiten.	1,200
	121	Vergütungen an Thierärzte für Reisen und Aufenthalt und für Aufträge im Falle von Viehseuchen u.	1,530
	122	Subside zu Gunsten der Gemeinden für Arbeiten zur Beförderung der öffentlichen Salubrität.	15,000
	122 ^{bis}	Außergewöhnliche Subside für denselben Gegenstand	35,000
	Postwesen.		
	123	Gehälter des Directors, des Controleurs, der Perceptoren und Commis; Gehälter und Vergütungen der Anwärter	90,000
	124	Zeitweiligen Gehülfen, besondern Commis und Angestellten der Postverwaltung wegen außergewöhnlicher Dienstleistungen zu bewilligende Vergütungen	7,130
	124 ^{bis}	Jb. Ausgaben von 1873	1,060
	125	Vergütungen für Rundreisen, Bureau- und Wohnungskosten; Instandsetzung des Briefpostdienstes im Postpaket-Bureau am Central-Bahnhofs	6,000
	126	Gehälter und Vergütungen der Briefträger	117,000
	126 ^{bis}	Jb. Saldo von 1873	2,300
	127	Ersetzung kranker Briefträger.	2,000
	128	Miethe von Localen.	1,500
	128 ^{bis}	Jb. Saldo von 1873	250

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
XXVI	129	Reise- und Aufenthaltskosten	450
	130	Rückzahlung an auswärtige Postverwaltungen. (Nicht einschrän- kender Credit)	36,000
	131	Brief- und Packet-Transport	45,000
	131 ^{bis}	Id. in 1873	610
	132	Drucksachen und unvorhergesehene Ausgaben	7,200
	132 ^{bis}	Außerordentliche Ausgabe zur Erneuerung des abgenutzten Mate- rials; Ankauf von zwei Postwagons und von Material zum Gebrauch der Landbüreau für den Packetdienst	21,800
	Telegraphie.		
	133	Gehälter des Directors, der Commis und der Boten; Vergütungen der Anwärter	22,500
	134	Zeitweiligen Gehülften und Telegraphen-Angestellten wegen außer- gewöhnlicher Dienstleistungen zu bewilligende Vergütungen . .	500
	135	Vergütungen für die in den Nebenämtern zum Telegraphendienst mitwirkenden Agenten der Postverwaltung und andere Perso- nen	10,900
	136	Büreaufkosten	2,450
	137	Reisekosten	1,800
	138	Beaufsichtigung und Unterhalt des Materials und Lieferungen zum Gebrauch der Apparate	2,000
	139	Internationales Bureau zu Bern	440
	140	Rückzahlung an auswärtige Aemter	11,000
	141	Außergewöhnliche Ausgaben : a) Beschaffung von Reserve-Pfählen 3,050 b) Verlegung der zwischen dem Central-Bureau und dem Bahnhofs gelegenen Linie auf die Straße von Lu- zernburg nach Gollerich 4,500 c) Errichtung eines Büreaus zu Petingen (ohne Unter- schied des Dienstjahres) 350	

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
		d) Errichtung eines Büreaus zu Capellen. 3,150 e) Anlegung einer Drathlinie zwischen Clerf und Hofingen und Errichtung eines Büreaus in letz- terem Orte 5,100 f) Legung eines neuen Drathes zwischen Wettemburg und Esch a. d. Alzette (zur directen Verbindung des Central-Büreaus zu Luxemburg mit dem franzö- sischen Netze). 1,150 g) Beschaffung von Hilfs- und Reserve-Apparaten . . . 2,500 h) Umänderung alter Apparate 600 i) Eventuelle Ersetzung der Pfähle auf den Linien Luxemburg-Arlon und Luxemburg-Thionville; An- legung eines besondern Drathes auf denselben Li- nien zur Correspondenz zwischen Elsaß-Lothringen und Belgien, gemäß der am 20. Juni 1872 zu Berlin abgeschlossenen Convention. 15,400 j) Eventuelle Errichtung eines Telegraphen-Büreaus auf dem Bahnhofe zu Luxemburg 1,500	37,300
XXVII		Ackerbau, Handel und Gewerbe.	
	142	Ackerbau-Commission.	1,500
	143	Handelskammer	1,200
	144	National-Bank. Regierungs-Commissär.	1,500
	145	Commissariat der Internationalen Bank	6,000
	146	Vereblung der Pferderacen	15,000
	147	Vereblung der Hornvieh- und Schweinezucht. (Nicht einschränkender Credit)	20,000
	148	Bergütungen auf Grund des Gesetzes vom 5. October 1870 über die Viehseuchen	4,000
	149	Verschiedene Subside zum Besten der Landwirthschaft.	9,000
	149 ^{bis}	Subside zu Gunsten des Anbaues von Zuckerrüben	15,000
	150	Landwirthschaftliche Conferenzen	2,000
	151	Erfindungs-, Verbesserungs- und Einführungs-Patente.— Prüfung der Gesuche.	200

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
XXVIII		Öffentlicher Unterricht.	
		a) Höherer und mittlerer Unterricht.	
	152	Athenäum, Progymnasien. — Gehälter und Vergütungen	131,000
	153	Material und verschiedene Ausgaben bei denselben Anstalten	9,000
	154	Honorar der Mitglieder der Prüfungsjurys	3,700
	155	Börsen zu Universitäts-Studien	4,200
	156	Subside an dürftige Schüler	600
		b) Primär-Unterricht.	
	157	Unterrichts-Commission, Normalschule, Schulinspectoren. — Gehälter und Vergütungen	31,600
	158	Material für die Unterrichts-Commission und die Normalschule; verschiedene Ausgaben in Bezug auf den Primär-Unterricht	7,200
	159	Gehaltszulage für die Schullehrer gemäß dem Gesetz vom 20. Juli 1869	22,320
	160	Subside zu Gunsten der Lehrer und Lehrerinnen	40,000
	161	Studienbörsen für angehende Lehrer und Vergütungen für Lehrer, welche die Normalschule während des Sommers besuchen.	9,000
	162	Studienbörsen für angehende Lehrerinnen.	3,600
	163	Zeitweilige Subside für angehende Lehrer, welche die Normalschule besuchen.	2,400
	164	Subside zum Besten des Primär-Unterrichtes	60,000
	165	Subside zum Besten des höheren Primär-Unterrichtes.	8,400
	166	Unterstützungen an vormalige Lehrer und Lehrerinnen und an verwaisste Kinder von Lehrern.	2,200
XXIX		Künste und Wissenschaften.	
	167	Aufmunterung der Künste.	12,000
	168	Eventuelles Subsid zu Gunsten des Theaters zu Luxemburg	2,000

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
	169	Aufmunterung der Industrie-Studien	2,000
	170	Subsid an die Gesellschaft für Erforschung und Erhaltung alter Denkmäler	2,000
	171	Subsid an den naturwissenschaftlichen Verein	1,500
	172	Subsid an den Verein für Medicinal-Wissenschaften	1,500
	173	Subsid an den botanischen Verein	200
	174	Subsid an den Ausschuß des Willibrordus-Vereins zur Herstellung der Basilika zu Echternach	2,000
	174 ^{bis}	Außerordentliche Ausgabe für Einbinden der Bücher der Bibliothek des Athenäums.	2,000
XXX		Gefängnisse und Bettlerdepot.	
	175	Gehälter und feste Dienst Einkommen	35,500
	176	Unterhalt der Gefangenen (Nahrung, Kleidung, Bettung, Heizung, Beleuchtung, Arzneien, u. s. w.), Kleidung und ärztliche Be- handlung der Gefangenwärter. Cantine.	70,000
	176 ^{bis}	Jb. Reliquat früherer Dienstjahre	4,511
	177	Ausgaben in Bezug auf die Arbeit in den Gefängnissen.	100,000
	178	Cantonal-Gefängnisse, Passagehäuser, — Unterhalt der Gefangenen.	7,000
	179	Kleine Ausgaben.	500
XXXI		Central-Hospiz.	
	180	Gehälter und feste Dienst Einkommen	17,000
	181	Unterhalt der Häslinge (Nahrung, Kleidung, Bettung, Heizung, Beleuchtung, Arzneien, u. s. w.); Kleidung und ärztliche Behand- lung der Wärter	65,000
	181 ^{bis}	Jb. Reliquat früherer Dienstjahre	10,800
	182	Kleine Ausgaben.	300

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
XXXII		Öeffentliche Wohlthätigkeit. Unterstützungen u. Belohnungen.	
	183	Subside an Gemeinden zu wohlthätigen Zwecken	20,000
	183 ^{bis}	Außerordentliche Subside zu denselben Zwecken	6,000
	184	Unterstützungen bei Verlust durch unvorgesehene Unglücksfälle und Ereignisse; Verlust und Tödtung von Vieh; besondere Unterstützungen u. f. w.	14,000
	185	Rückzahlung an Gemeinden oder Wohlthätigkeitsanstalten, welche dürftigen Ausländern oder verlassenen Armen Unterstützungen gewährt haben	600
	186	Rückzahlung von Unterstützungen, welche Luxemburgern im Auslande vorgeschossen worden sind	400
	186 ^{bis}	Saldo der durch die Unterstützung von dürftigen Luxemburgern während der Belagerung von Paris im Jahre 1870 verursachten Ausgaben	3,400
	187	Belohnung für wackere Thaten	500
XXXIII		Allgemeine und Verwaltungs-Polizei.	
	188	Subside an die Gemeinden in Ersehung von zuerkannten Bußen (Gesetz vom 4. December 1860, Art. 2 und 3). (Nicht einschränkender Credit)	18,000
	189	Gratification für die Beamten und Agenten der General-, Special- und Local-Polizei (dass. Gesetz, Art. 2). (Nicht einschränkender Credit)	18,000
	190	Subside an die Cantonal-Comites zum Schutz befreiter Sträflinge; Bureau- und Druckkosten dieser Comites	600
	191	Ausgaben zur Vollziehung der Gothaer Uebereinkunft vom 15. Juli 1851 für Transport dürftiger, das Land verlassender Fremden nach der Grenze, und für Verpflegung und Transport inländischer Landstreicher und Bettler	400
	192	Prämien für Vertilgung der Wölfe und anderer schädlichen Thiere.	500
	193	Außerordentliche Ausgaben zur Vertilgung der Wildschweine . .	3,500

Section.	Artikel.	Inhalt der Artikel.	Credite für 1874.
	193 ^{bis}	Jd. für 1873	3,500
	194	Vollziehung des Gesetzes über die Fischerei — Wiederbesetzung der Flüsse und Bäche	1,000
XXXIV	195	Unvorhergesehene Ausgaben	5,000
XXXV	196	Ausgaben, welche sich auf geschlossene Dienstjahre beziehen, deren Credite in den betreffenden Budgets verfügbar geblieben sind. (Nicht einschränkender Credit)	2,500
		Total. . . Fr. .	7,063,301

Gehört zum Gesetz vom 10. Mai 1874.

Der Secrétaire des Königs für die Angelegenheiten des Großherzogthums,
G. d'Olimart.

RECETTES.

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Prévisions pour 1874.
I	1	Excédant effectif de recette de l'exercice de 1873.	1,000,000
II		Contributions directes et accises.	
	2	Contribution foncière	890,000
	3	Contribution mobilière et patentes	380,000
	4	Contribution personnelle	80,000
	5	Produit des concessions et ventes de mines.	»
	6	Impôt sur les mines et minières	20,000
	7	Impôt sur les chevaux	45,000
	8	Impôt sur les cabarets	50,000
	9	Eau de vie indigène ou importée de la Prusse, etc.	145,000
	10	Bière	116,000
	11	Recouvrement de frais de poursuites	1,000
	12	Timbre de quittances d'accises.	2,000
	13	Remboursement par les communes des frais de renouvellement de plans parcellaires déposés aux secrétariats	1,000
	14	Remboursement par les communes des frais de copie de plans cadastraux de bois communaux	2,000
	15	Extraits du cadastre.	1,500
	16	Recettes diverses	1,000
III		Douanes.	
	17	Part du Grand-Duché dans les revenus du Zollverein :	
		a) Droits d'entrée et de sortie	675,000
		b) Sucre de betteraves	225,000
		c) Sel.	200,000
		d) Tabac indigène.	8,000
		Part du Grand-Duché dans les droits d'Übergangsabgabe sur la bière et l'eau-de-vie	3,000
			1,111,000

Section.	Article.	L I B E L L É.	Prévisions pour 1874.
IV	18	Recettes excédant la part nette du Grand-Duché dans les différents produits, ou recouvrement d'avances faites à la douane grand-ducale	150,000
		Enregistrement et domaines.	
	19	Enregistrement	570,000
	20	Greffe	17,500
	21	Hypothèques	55,000
	22	Successions	100,000
	23	Centimes additionnels	225,000
	24	Timbre.	160,000
	25	Droits en sus et amendes en matière de timbre, d'enregistrement, etc.	10,000
	26	Amendes de condamnations diverses, dommages-intérêts, restitutions, droits fraudés, confiscations en numéraire	50,000
	27	Recouvrement de frais de justice	17,000
	28	Recouvrement de frais de poursuite et d'instance	2,500
	29	Fermage de la pêche et des passages d'eau.	4,000
	30	Frais de garde de bois communaux	17,000
	31	Ventes immobilières.	100,000
	32	Ventes mobilières.	10,000
	33	Locations	10,000
	34	Frais de vente d'immeubles	7,500
	35	Frais d'adjudications publiques pour compte de l'État autres que les ventes immobilières	3,000
	36	Recettes diverses	5,000

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Crédits pour 1874.
V		Postes.	
	37	Taxe des lettres et autres recettes.	230,000
VI		Télégraphes.	
	38	Taxe des dépêches et autres recettes.	35,000
VII		Prisons, dépôt de mendicité et hospice central.	
	39	Produit du travail des détenus.	110,000
	40	Produit de la cantine et recettes diverses	1,000
	41	Recouvrement des frais d'entretien de réclus	50,000
VIII		Recettes diverses.	
	42	Retenues sur les traitements et autres recettes pour subvenir en partie au paiement des pensions	90,000
	43	Contingent des villes de Luxembourg, Diekirch et Echternach dans les dépenses des collèges	33,000
	44	Droits à payer par les récipiendaires pour l'obtention de grades . .	4,000
	45	Versement par la Banque Nationale pour le traitement du com- missaire de Gouvernement	1,500
	46	Versement par la Banque Internationale pour le traitement du commissaire de Gouvernement	6,000
	47	Versement par les Sociétés des chemins de fer pour frais d'inspec- tion et de surveillance	22,120
	48	Remboursement des dépenses de la Caisse d'épargne.	12,000
	49	Excédants de recette de comptables extraordinaires	10,000
	50	Recettes accidentelles et imprévues de toute nature	6,000
	51	Avances reçues par la Caisse de l'État ou retrait de fonds en dépôt	1,000,000
	52	Intérêts de fonds en dépôts :	
		a) Fonds de l'État	20,000
		b) Fonds des consignations	4,800
		Total des recettes.	6,994,420

DÉPENSES.

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Crédits pour 1874.
I	1	Liste civile	200,000
II		Gouvernement.	
	2	Traitements des membres et des conseillers du Gouvernement. .	47,200
	3	Traitements du personnel des bureaux, des huissiers de salle et du concierge de l'hôtel de Gouvernement.	60,300
	4	Frais de route et de séjour	2,250
	5	Frais de bureau (bibliothèque et impressions comprises). . . .	12,000
	6	Frais de chauffage et d'éclairage pour différentes administrations. Fêtes publiques et illuminations	6,000
	6 ^{bis}	Fêtes publiques. Crédit pour 1872	1,875
	6 ^{ter}	Crédit mis à la disposition de la Chambre des députés pour être affecté par la Commission spéciale instituée le 13 janvier 1874 aux dépenses de célébration du 25 ^e anniversaire du règne de S. M. le Roi Grand-Duc.	25,000
	7	Dépenses pour décorations	3,000
	8	Frais d'adjudication	3,000
	8 ^{bis}	Id. — Solde d'exercices antérieurs.	1,000
		Dépenses diverses	500
III	10	Chambre des députés	26,000
	10 ^{bis}	Id. — Dépenses de 1872	12,750
IV	11	Conseil d'État	17,000
V		Secrétariat luxembourgeois à La Haye.	
	12	Traitement du secrétaire et indemnité aversionnelle pour frais de bureau et dépenses extraordinaires de résidence à l'étranger. .	9,300

Section.	Article.	L I B E L L É.	Crédits pour 1874.
VI	13	Traitement de l'archiviste	4,000
		Relations extérieures.	
	14	Légations	12,000
	15	Remboursement des frais de service de consuls luxembourgeois .	1,000
VII	16	Dépenses extraordinaires et imprévues, y compris les voyages à l'étranger	3,600
		Justice.	
	17	Traitements des fonctionnaires et magistrats de l'ordre judiciaire, y compris les frais de bureau des juges de paix.	222,500
	18	Frais de bureau (impressions et bibliothèque comprises) et frais de chauffage et d'éclairage	6,000
	18 ^{bis}	Id. Restant d'un exercice antérieur	20
	19	Frais de bureau des officiers du ministère public près les tribunaux de simple police	3,500
	19 ^{bis}	Id. pour 1873	3,500
	20	Frais de route et de séjour.	450
	21	Jetons de présence des membres non magistrats de la haute Cour militaire.	400
	21 ^{bis}	Id. pour 1873.	400
	22	Remises des greffiers. (Crédit non limitatif)	3,500
	23	Frais de justice civile et militaire. (Crédit non limitatif). . . .	40,000
	23 ^{bis}	Confection des tables décennales de l'état civil pour la période de 1862 à 1872 . -	3,000
	24	Huissiers audienciers de la Cour, traitement des concierges. . .	3,400
	25	Traitement des aides exécuteurs	2,050

Section.	Article.	L I B E L L É.	Crédits pour 1874.
VIII.		Cultes.	
		<i>a) Culte catholique.</i>	
	26	Traitement de l'évêque	7,000
	27	Traitements du clergé	334,000
	28	Traitement d'un second secrétaire de l'évêque	1,700
	29	Frais de bureau et frais de voyage et de séjour de l'évêque et des ecclésiastiques qui l'accompagnent, en raison d'une mission spéciale	2,800
	30	Indemnité de 100 francs à chacun des 75 desservants et vicaires les plus âgés, en exercice ou pensionnés, et supplément de traite- ment de 300 francs au desservant de Mondorf	7,800
	31	Séminaire. — Traitements du directeur et des professeurs . . .	13,600
	32	Bourses d'études à des élèves nécessiteux du séminaire	4,200
	32 ^{bis}	Subside pour la bibliothèque du séminaire	600
	33	Subside pour le culte catholique, y compris une somme de 150 fr. en faveur du desservant de Martelange (Belgique) pour l'admi- nistration spirituelle de Martelange-Rombach (Grand-Duché de Luxembourg)	4,550
		<i>b) Culte protestant.</i>	
	34	Indemnité à un ministre du culte protestant à Luxembourg . . .	2,600
		<i>c) Culte israélite.</i>	
	35	Traitement du rabbin	2,600
	36	Subside.	500
	37	Corps des chasseurs luxembourgeois.	288,000
	38	Gendarmerie	207,150
	39	Acquisition de 227 fusils Remington.	22,000

Section.	Article.	LIBELLE.	Crédits pour 1874.
X	40	Achat de lits en fer	1,500
	41	Frais de levée de la milice	2,900
		Chambre des comptes.	
	42	Traitements des membres et des employés de la Chambre des comptes, et jetons de présence des conseillers honoraires. . .	33,200
	43	Frais de route et de séjour	360
XI	44	Frais de bureau (impressions et bibliothèque comprises), frais d'éclairage et de chauffage et dépenses imprévues	1,600
		Recette générale.	
	45	Traitements	11,700
XII	46	Loyers et autres dépenses de service.	1,400
		Contributions directes, accises et cadastre.	
	47	Traitements et indemnités diverses pour les fonctionnaires et employés de l'administration, pour les experts-répartiteurs de la ville de Luxembourg et les membres des conseils cantonaux de révision	183,000
	48	Frais de route et de séjour et dépenses de la section ambulante . .	2,000
	49	Cadastre. — Rétributions variables	22,000
	50	Renouvellement partiel des plans cadastraux	2,000
	51	Frais de bureau, impressions comprises.	5,800
	52	Prélèvement sur les impôts au profit des communes. (Crédit non limitatif)	56,000
	53	Expédition des rôles des contributions directes.	2,200
	54	Frais de poursuite et d'instance pour le recouvrement des contributions. Apposition des scellés sur les appareils en repos. . .	2,400
	55	Ordonnances de décharge et de réduction, de remise et de modération en matière de contributions directes. — Restitution d'accises et d'autres droits. (Crédit non limitatif)	25,000

Section.	Article.	L I B E L L É.	Crédits pour 1874.
XIII	56	Dépenses diverses	700
		Enregistrement et Domaines.	
	57	Traitements des fonctionnaires de l'administration, indemnités des membres du conseil du contentieux; suppléments fixes des receveurs	47,200
	58	Frais de route et de séjour.	225
	59	Remises des receveurs. (Crédit non limitatif)	57,000
	60	Frais de bureau de la Direction (impressions et livres compris) et des receveurs	5,500
	61	Frais de poursuite et d'instance (les frais d'instance pouvant, comme les frais de poursuite, être avancés par les comptables).	4,200
	61 ^{bis}	Id. — Solde de 1872	100
	62	Restitutions. (Crédit non limitatif)	1,700
	63	Frais de vente de domaines	7,500
	64	Part dans les ventes immobilières attribuée par la loi du 21 mai 1868 à la ville de Luxembourg. (Crédit non limitatif).	50,000
	65	Frais de surveillance des domaines; plantations et boisements sur le terrain des fortifications; réparations urgentes exécutées aux bâtiments par l'administration des domaines	5,500
	66	Remboursement aux tiers intéressés de dommages-intérêts, droits fraudés, etc., recouvrés sur les condamnés. (Crédit non limitatif).	1,000
	67	Fabrication de papier-timbre et de timbres-poste et dépenses de l'atelier	4,500
XIV	68	Dépenses diverses	300
		Douanes.	
	69	Dépenses diverses à la charge exclusive du Grand-Duché	32,000
	69 ^{bis}	Majoration des traitements des douaniers	23,000

Section.	Article.	L I B E L L É.	Crédits pour 1874.
	70	Gratifications	11,700
	71	Loyer de locaux	5,000
	72	Remboursements à d'autres États de l'Union douanière ou avances à la douane grand-ducale. (Crédit non limitatif)	150,000
XV	73	Caisse d'épargne	12,500
XVI		Pensions.	
	74	Pensions, traitements d'attente et de disponibilité.	360,000
	74 ^{bis}	Pensions. Solde d'exercices antérieurs	17,000
	74 ^{ter}	Id. Enseignement primaire.	9,600
	75	Secours et subsides permanents; suppléments à des pensionnaires nécessiteux.	12,000
XVII		Travaux publics.	
	76	Traitements et frais de bureau du personnel de l'administration des travaux publics, y compris le personnel des chemins vici- naux et les architectes salariés par l'État.	72,500
	77	Frais de route et de séjour des fonctionnaires de l'administration des travaux publics, y compris le personnel des chemins vici- naux.	8,500
	77 ^{bis}	Frais de route et de séjour réduits sur 1872.	500
	78	Salaires des chefs-cantonniers et des cantonniers	70,000
	79	Entretien, réparation et amélioration des routes avec leurs dépen- dances et des chemins de halage, y compris l'entretien des che- mins de première classe d'Ehnen à Oetrange, de Bleesbruck jusqu'au pont de Reisdorf et de Larochette à Rodershof, ainsi que de la voie et des trottoirs du viaduc sur la Pétrusse à Lu- xembourg	247,000
	80	Curage et entretien des rivières	11,750
	81	Travaux extraordinaires à exécuter sur les routes existantes :	

Section.	Article.	L I B E L L É.	Crédits pour 1874.
		<p>a) Élargissement de la route de Longwy par la vallée de la Chièrre et travaux d'assolement à la traversée de Bascharage 6,600</p> <p>b) Route de la gare d'Esch-sur-l'Alzette à la frontière; établissement de trottoirs 4,000</p> <p>c) Route de Luxembourg à Remich. Perré en amont du pont de Clausen 3,300</p> <p>d) Chemin de halage de la Moselle. Établissement de garde-corps en bois 2,000</p>	15,900
	82	Reconstruction du trottoir à gauche de l'avenue de la gare centrale à Luxembourg	6,000
	83	Exhaussement et élargissement de la route de Remich à Grevenmacher	72,000
	83 ^{bis}	Id. — Restant de l'exercice 1873.	10,000
	84	Route d'Echternach à Diekirch. Élargissement entre le pont de Bollendorf et celui de l'Aeschbach	29,500
	85	Route d'Useldange à la barrière de Rippweiler	14,500
	86	Route de Colmar à Reichlange; traversée de Bissen — subside à la commune	6,000
	87	Chemins de grande communication	150,000
	88	Château de Walferdange, entretien des bâtiments, jardins et dépendances, y compris l'indemnité de logement du jardinier	9,000
	89	Entretien, appropriation et réparation de l'Hôtel de Gouvernement, des autres bâtiments de l'État et des bâtiments affectés à des services publics; entretien du mobilier et acquisition de meubles; assurance des bâtiments et du mobilier de l'État contre les risques de l'incendie	80,000
	89 ^{bis}	Id. Restant de 1873	18,000
	90	Hospice central d'Ettelbruck. Troisième pavillon; treillis en fonte et en fil de fer; appareils de chauffage; ameublement; murs de clôture	11,000

Section.	Article.	L I B E L L É.	Crédits pour 1874.
	91	Id. Construction du quatrième pavillon	75,000
	92	Rochers du Parc de Mansfeld. Dérasement et travaux de consolidation	6,500
	93	Construction d'un nouveau bac pour le passage de la Moselle à Wormeldange	4,600
	94	Indemnités du chef de terrains acquis ou à acquérir en vertu de la loi du 12 janvier 1843, art. 4.	1,500
	95	Confection de projets de routes, achat d'instruments, impressions pour le service des travaux publics	1,500
	96	Dixièmes retenus en garantie et dépenses sur exercices clos	15,000
	97	Chemins de fer; frais de surveillance, études, dépenses diverses qui s'y rattachent	22,120
	98	Plantations à établir sur les routes; élagage d'arbres et pépinières.	8,300
	99	Dépenses diverses et imprévues	1,000
XVIII		Domaine de l'État à Luxembourg.	
	100	Entretien des ouvrages d'art et des murs de soutènement	2,000
	101	Travaux à faire sur le domaine de l'État et provenant de la ci-devant forteresse de Luxembourg	78,000
	101 ^{bis}	Id. Restant de l'exercice 1873	6,000
XIX		Mines.	
	102	Traitement du personnel, frais de bureau et de voyage	6,500
	103	Travaux de délimitation des mines concessibles	15,000
XX		Travaux communaux.	
	104	Subsides aux communes pour construction et réparation d'églises et de maisons d'école et pour d'autres travaux ou dépenses d'utilité communale	20,000
	104 ^{bis}	Subsides extraordinaires du même chef	15,000

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Crédits pour 1874.
	105	Subsides en faveur de la construction de ponts à Ingeldorf et au moulin de Boulaide	13,300
	106	Indemnités pour examen et vérification de plans et devis de constructions communales	3,000
	107	Subsides pour construction, entretien et réparation des chemins vicinaux et pour raccordements aux chemins de fer	60,000
	107 ^{bis}	Subsides extraordinaires du même chef	60,000
XXI		Dettes publiques.	
	108	Annuités et frais	600,400
	109	Remboursement des mêmes avances ou dépôt de fonds (y compris les dépôts de l'année 1873)	1,000,000
	110	Intérêts des consignations et dépôts. (Loi du 12 février 1872.) (Crédit non limitatif)	3,600
XXII		Commissariats de district.	
	111	Traitements des commissaires et des secrétaires de district, y compris les frais de bureau des commissaires; traitements, indemnités et frais de voyage du contrôle de la comptabilité communale	26,500
	112	Frais de route et de séjour des commissaires	2,400
XXIII		Administration forestière.	
	113	Traitements de l'inspecteur, des gardes-général, de l'assistant et des accessistes, y compris les frais de bureau et de tournée de l'inspecteur	20,000
	114	Crédit pour favoriser le boisement de terrains vagues appartenant à des communes ou à des particuliers, dépenses forestières imprévues	2,500
	115	Frais de copies de plans cadastraux de bois communaux	2,000
XIV		Service sanitaire.	
	116	Collège médical et médecins de cantons	8,000

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Crédits pour 1874.
XXV	117	Acquisition des objets nécessaires pour les examens; frais de déplacement; visite des pharmacies et frais de voyage et de séjour des membres du Collège médical non domiciliés à Luxembourg.	2,300
	118	Traitements des vétérinaires	12,700
	119	Subsides à des sages-femmes et à des élèves sages-femmes . . .	5,000
	120	Indemnités des hommes de l'art chargés de missions en cas d'épidémie	1,200
	121	Indemnités des vétérinaires pour voyages et séjours et pour missions en cas d'épizootie etc	1,530
	122	Subsides aux communes pour travaux dans l'intérêt de la salubrité publique.	15,000
	122 ^{bis}	Subsides extraordinaires pour le même objet	35,000
		Postes.	
	123	Traitements du directeur, du contrôleur, des percepteurs et des commis, traitements et indemnités des surnuméraires	90,000
	124	Indemnités à accorder à des aides-temporaires, à des commis particuliers et à des employés des postes pour services extraordinaires.	7,130
	124 ^{bis}	Id. Dépenses de 1873	1,060
	125	Indemnités pour frais de bureau et de logement et installation du service de la poste aux lettres au bureau des colis à la gare centrale	6,000
	126	Traitements et indemnités des facteurs	117,000
	126 ^{bis}	Id. Restant de 1873	2,300
	127	Frais de remplacement de facteurs malades	2,000
	128	Loyer de locaux	1,500
	128 ^{bis}	Id. Restant de 1873	250
	129	Frais de route et de séjour.	450

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Crédits pour 1874.
XXVI	130	Remboursements aux offices étrangers. (Crédit non limitatif) . . .	36,000
	131	Transport des dépêches et des colis	45,000
	131 ^{bis}	Id. en 1873	610
	132	Impressions et dépenses imprévues	7,200
	132 ^{bis}	Dépense extraordinaire pour le renouvellement du matériel usé ; acquisition de deux wagons-poste et de matériel à l'usage des bureaux externes pour le service des colis	21,800
		Télégraphes.	
	133	Traitements du directeur, des commis et des facteurs, indemnités des surnuméraires.	22,500
	134	Indemnités à accorder à des aides temporaires et à des employés télégraphistes pour services extraordinaires	500
	135	Indemnités à allouer aux agents de l'administration des postes ou à d'autres personnes qui concourent au service télégraphique dans les bureaux secondaires	10,900
	136	Frais de bureau	2,450
	137	Frais de voyage	1,800
	138	Surveillance et entretien du matériel et fournitures pour le service des appareils	2,000
	139	Bureau international de Berne.	440
	140	Remboursements aux offices étrangers	11,000
	141	Dépenses extraordinaires : a) Acquisition d'une réserve de poteaux 3,050 b) Translation de la ligne comprise entre le bureau central et la gare sur la route de Luxembourg à Hollerich 4,500 c) Frais d'établissement d'un bureau à Pétange (sans distinction d'exercice) 350 d) Id. d'un bureau à Capellen. 3,150	

Section.	Article.	LIBELLE.	Crédits pour 1874.
		<p>e) Id. d'une ligne télégraphique de Clervaux à Hosingen et d'un bureau dans cette dernière localité 5,100</p> <p>f) Pose d'un nouveau fil entre Bettembourg et Esch-sur-l'Alzette (à l'effet de mettre le bureau central à Luxembourg en communication directe avec le réseau français) 1,150</p> <p>g) Acquisition d'appareils supplémentaires et de réserve 2,500</p> <p>h) Transformation d'anciens appareils 600</p> <p>i) Remplacement éventuel des poteaux des lignes de Luxembourg vers Arlon et Thionville et pose sur ces mêmes lignes d'un fil spécial destiné à la correspondance entre l'Alsace-Lorraine et la Belgique, conformément à la convention conclue à Berlin le 20 juin 1872 15,400</p> <p>j) Installation éventuelle d'un bureau télégraphique à la gare de Luxembourg 1,500</p>	37,300
XXVII		Agriculture, commerce et industrie.	
	142	Commission d'agriculture	1,500
	143	Chambre de commerce	1,200
	144	Banque nationale. Commissaire du Gouvernement	1,500
	145	Commissariat de la Banque internationale	6,000
	146	Amélioration de la race des chevaux.	15,000
	147	Amélioration des races bovine et porcine. (Crédit non limitatif).	20,000
	148	Indemnités à payer conformément à la loi du 5 octobre 1870, concernant les épizooties	4,000
	149	Subsides divers dans l'intérêt de l'agriculture	9,000
	149 ^{bis}	Subsides en faveur de la culture des betteraves sucrières	15,000
	150	Conférences agricoles	2,000
	151	Brevets d'invention, de perfectionnement et d'importation — examen des demandes	200

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Crédits pour 1874.
XXVIII		Instruction publique.	
		<i>a) Enseignement supérieur et moyen.</i>	
	152	Athénée, progymnases — traitements et indemnités	131,000
	153	Les mêmes établissements — matériel et dépenses diverses. . .	9,000
	154	Honoraires des membres des jurys d'examen	3,700
	155	Bourses pour études universitaires	4,200
	156	Subsides à des élèves indigents	600
		<i>b) Enseignement primaire.</i>	
	157	Commission d'instruction, École normale, inspection d'écoles, traitements et indemnités	31,600
	158	Matériel pour la Commission d'instruction et l'École normale; dépenses diverses relatives à l'instruction primaire	7,200
	159	Supplément de traitement des instituteurs en conformité de la loi du 20 juillet 1869.	22,320
	160	Subsides en faveur des instituteurs et des institutrices	40,000
	161	Bourses d'études aux élèves-instituteurs et indemnités aux instituteurs qui fréquentent l'École normale pendant l'été.	9,000
	162	Bourses d'études pour les élèves institutrices	3,600
	163	Subsides temporaires aux élèves instituteurs qui fréquentent l'École normale.	2,400
	164	Subsides en faveur de l'enseignement primaire	60,000
	165	Subsides en faveur de l'enseignement primaire supérieur . . .	8,400
	166	Secours à d'anciens instituteurs et institutrices et à des orphelins délaissés par des instituteurs	2,200
X		Arts et sciences.	
	167	Encouragements aux sciences et aux arts	12,000

Section.	Article.	L I B E L L É.	Crédits pour 1874.
	168	Subside éventuel en faveur du théâtre de la ville de Luxembourg .	2,000
	169	Encouragements aux études industrielles	2,000
	170	Subside à la Société pour la recherche et la conservation des an- ciens monuments	2,000
	171	Subside à la Société des sciences naturelles.	1,500
	172	Subside à la Société des sciences médicales	1,500
	173	Subside à la Société botanique.	500
	174	Subside au Comité du Willibrordus-Verein pour la restauration de la basilique d'Echternach	2,000
	174 ^{bis}	Dépense extraordinaire pour reliure des livres de la bibliothèque de l'Athénée	2,000
XXX		Prisons et dépôt de mendicité.	
	175	Traitements et émoluments fixes	35,500
	176	Entretien des détenus (nourriture, habillement, couchage, chauf- fage, éclairage, médicaments, etc.), habillement et traitement médical des gardiens. Cantine.	70,000
	176 ^{bis}	Id. Restant d'exercices antérieurs	4,511
	177	Dépenses relatives au travail dans les maisons de détention . .	100,000
	178	Prisons cantonales, maisons de passage — entretien des détenus .	7,000
	179	Menues dépenses	500
XXXI		Hospice central.	
	180	Traitements et émoluments fixes	17,000
	181	Entretien des réclus (nourriture, habillement, couchage, chauffage, éclairage, médicaments, etc.); habillement et traitement médi- cal des gardiens	65,000
	181 ^{bis}	Id. Restant d'exercices antérieurs.	10,800

Section.	Article.	LIBELLÉ.	Crédits pour 1874.
XXXII	182	Menues dépenses.	300
		Bienfaisance publique, secours et récompenses.	
	183	Subsides aux communes dans l'intérêt de la bienfaisance publique.	20,000
	183 ^{bis}	Subsides extraordinaires du même chef.	6,000
	184	Secours du chef de pertes essuyées par suite d'accidents ou d'événements imprévus, de pertes ou abatage de bétails, secours particuliers etc.	14,000
	185	Remboursements aux communes ou établissements de bienfaisance de secours donnés à des nécessiteux étrangers ou à des indigents abandonnés.	600
	186	Remboursements des secours avancés à des Luxembourgeois en pays étrangers.	400
	186 ^{bis}	Solde des dépenses occasionnées par l'assistance de Luxembourgeois nécessiteux pendant le siège de Paris en 1870	3,400
	187	Récompenses pour actes de dévouement	500
		Police générale et administrative.	
XXXIII	188	Subsides aux communes pour tenir lieu des attributions d'amendes (loi du 4 décembre 1860, art. 2 et 3). (Crédit non limitatif).	18,000
	189	Gratifications aux fonctionnaires et agents de la police générale, spéciale et locale (loi du 4 décembre 1860, art. 2). (Crédit non limitatif).	18,000
	190	Subsides aux comités cantonaux de patronage des condamnés libérés, et frais de bureau et d'impressions des dits comités	600
	191	Dépenses à faire en exécution de la convention de Gotha du 15 juillet 1851 pour le transport à la frontière des étrangers indigents qui veulent quitter le pays et pour l'entretien en route et le transport de vagabonds et mendiants indigènes	400
	192	Primes pour la destruction des loups et autres animaux nuisibles.	500
	193	Dépenses extraordinaires pour la destruction des sangliers	3,500

Section.	Article.	LIBELLE.	Crédits pour 1874.
	193 ^{bis}	Id. pour 1873	3,500
	194	Exécution de la loi sur la pêche — repeuplement des eaux . . .	1,000
XXXIV	195	Dépenses imprévues	5,000
XXXV	196	Dépenses d'exercices clos dont les crédits sont restés disponibles aux budgets respectifs. (Crédit non limitatif)	2,500
		Total. . .	7,063,301

**Königl.-Großh. Beschluß vom 10. Mai 1874,
die Ausführung des Budgetgesetzes von
1874 betreffend.**

Wir Wilhelm III, von Gottes Gnaden König
der Niederlande, Prinz von Oranien-Nassau, Groß-
herzog von Luxemburg, 2c., 2c., 2c.;

Nach Einsicht des Gesetzes vom heutigen Tage,
betreffend das Budget der Einnahmen und Aus-
gaben von 1874;

Auf den Bericht Unserer Regierung;

Haben beschlossen und beschließen:

Die Bestimmungen Unseres Beschlusses vom
18. März 1869 über die Ausführung des Budget-
gesetzes von 1869 sind anwendbar auf das Aus-
gaben-Budget des Dienstjahres 1874.

Gegeben den 10. Mai 1874.

Für den König-Großherzog:

Deffen Statthalter

im Großherzogthum,

Heinrich,

Prinz der Niederlande.

Die Mitglieder der
Regierung,
L. J. E. Servais.
Bannerus.
N. Salentiny.
W. v. Rœbe.

**Arrêté royal grand-ducal du 10 mai 1874, pour
l'exécution de la loi du budget de l'exercice
1874.**

Nous GUILLAUME III, par la grâce de Dieu,
Roi des Pays-Bas, Prince d'Orange-Nassau, Grand-
Duc de Luxembourg, etc., etc., etc.;

Vu la loi de ce jour concernant le budget des
recettes et des dépenses pour 1874;

Sur le rapport de Notre Gouvernement;

Avons arrêté et arrêtons:

Les dispositions de Notre arrêté du 18 mars
1869, réglant l'exécution de la loi du budget pour
1869, sont applicables au budget des dépenses
pour l'exercice 1874.

La Haye, le 10 mai 1874.

Pour le Roi Grand-Duc:

Son Lieutenant-Représentant
dans le Grand-Duché,
HENRI,
PRINCE DES PAYS-BAS.

Les Membres
du Gouvernement,
L.-J.-E. SERVAIS.
VANNERUS.
N. SALENTINY.
V. DE RÆBÉ.

**Gesetz vom 6. Mai 1874, die Abschaffung der
Schiffssteuer betreffend.**

Wir Wilhelm III, von Gottes Gnaden König
der Niederlande, Prinz von Oranien-Nassau, Groß-
herzog von Luxemburg, &c., &c., &c.;

Nach Anhörung Unseres Staatsrathes;

Mit Zustimmung der Kammer der Abgeordneten;

Nach Einsicht der Entscheidung der Abgeordne-
tenkammer vom 15. April 1874 und derjenigen
des Staatsrathes vom 24. dess. Mts., gemäß
welchen eine zweite Abstimmung nicht stattfinden
wird;

haben verordnet und verordnen:

Einziger Artikel.

Vom 1. Januar 1874 ab ist die durch das
Gesetz vom 30. December 1862 eingeführte Schiffs-
steuer abgeschafft.

Befehlen und verordnen, daß dieses Gesetz ins
„Memorial“ eingerückt werde, um von allen die
es betrifft, ausgeführt und befolgt zu werden.

Haag den 6. Mai 1874.

Für den König-Großherzog:

Deffen Statthalter

Der General-Director im Großherzogthum,
der Finanzen, Heinrich,
H. v. Aöbe. Prinz der Niederlande.

Königl.-Großh. Beschluß vom 6. Mai 1874,
wodurch die Friedensrichter mit der Prü-
fung der Civilstandsregister betraut werden.

Wir Wilhelm III, von Gottes Gnaden König
der Niederlande, Prinz von Oranien-Nassau, Groß-
herzog von Luxemburg, &c., &c., &c.;

Nach Anhörung Unseres Staatsrathes;

Auf den Bericht Unseres General-Directors der
Justiz und nach Einsicht der Conseilsberathung
der Regierung;

haben beschlossen und beschließen:

Art. 1.

Gemäß Art. 43 des Civilgesetzbuches können

**Loi du 6 mai 1874, portant abolition de l'impôt
sur les bœufs.**

Nous GUILLAUME III, par la grâce de Dieu,
Roi des Pays-Bas, Prince d'Orange-Nassau, Grand-
Duc de Luxembourg, etc., etc., etc.;

Notre Conseil d'Etat entendu;

De l'assentiment de la Chambre des députés;

Vu la décision de la Chambre des députés du
15 avril 1874 et celle du Conseil d'Etat du 24 du
même mois, portant qu'il n'y a pas lieu à second
vote;

Avons ordonné et ordonnons:

Article unique.

A partir du 1^{er} janvier 1874 l'impôt établi par
la loi du 30 décembre 1862, sur les bœufs, est
aboli.

Mandons et ordonnons que la présente loi soit
insérée au *Mémorial*, pour être exécutée et ob-
servée par tous ceux que la chose concerne.

La Haye, le 6 mai 1874.

Pour le Roi Grand-Duc:

Son Lieutenant-Représentant

Le Directeur général dans le Grand-Duché,
des finances, HENRI,
V. DE ROEBE. PRINCE DES PAYS-BAS.

**Arrêté royal grand-ducal du 6 mai 1874, portant
délégation des juges de paix pour la vérifica-
tion des registres de l'état civil.**

Nous GUILLAUME III, par la grâce de Dieu,
Roi des Pays-Bas, Prince d'Orange-Nassau, Grand-
Duc de Luxembourg, etc., etc., etc.;

Notre Conseil d'Etat entendu;

Sur le rapport de Notre Directeur général de
la justice et vu la délibération du Gouvernement
en conseil;

Avons arrêté et arrêtons:

Art. 1^{er}

Les procureurs d'Etat pourront, lorsqu'ils le

die Staatsanwälte, wenn sie es für nöthig erachten, sich an Ort und Stelle begeben und sich die in den Gemeindearchiven aufbewahrten Civilstandsregister des laufenden Jahres, sowie auch die Duplicate der Vorjahre zur Prüfung vorlegen lassen.

Im gleichen Fall können sie dem Friedensrichter des Cantons, zu welchem die Gemeinde gehört, deren Civilstandsregister geprüft werden sollen, belegen.

Art. 2.

Unser General-Director der Justiz ist mit der Ausführung des gegenwärtigen Beschlusses beauftragt.

Haag den 6. Mai 1874.

Für den König-Großherzog:
Dessen Statthalter,
Der General-Director im Großherzogthum,
der Justiz, Heinrich,
Bannerus. Prinz der Niederlande.

Gesetz vom 24. Januar 1874, wodurch dem Johann Georg Grein, Müllerknecht zu Oberpallen, die Naturalisation verliehen wird.

Wir Wilhelm III, von Gottes Gnaden König der Niederlande, Prinz von Oranien-Nassau, Großherzog von Luxemburg, etc., etc., etc.;

Nach Einsicht des Naturalisationsgesuches des Johann Georg Grein, Müllerknecht zu Oberpallen, geboren zu Grubermühlen (Gemeinde Guirsch) den 28. November 1843;

Nach Einsicht des Art. 10 der Verfassung;

Nach Anhörung Unseres Staatsrathes;

Mit Zustimmung der Kammer der Abgeordneten;

Nach Einsicht der Entscheidung der Abgeordneten-Kammer vom 10. December 1873 und derjenigen des Staatsrathes vom 22. desselben Monats, gemäß welchen eine zweite Abstimmung über dieses Gesetz nicht erfolgen wird;

Haben verordnet und verordnen:

jugeront nécessaire, se transporter sur les lieux et se faire représenter, à l'effet de les vérifier, tant les registres de l'état civil de l'année courante que les doubles des années précédentes, déposés aux archives communales, conformément à l'art. 43 du Code civil.

Ils pourront, dans le même cas, déléguer le juge de paix du canton dans lequel sera situé la commune dont les registres devront être vérifiés.

Art. 2.

Notre Directeur général de la justice est chargé de l'exécution du présent arrêté.

La Haye, le 6 mai 1874.

Pour le Roi Grand-Duc:
Son Lieutenant-Représentant
Le Directeur général dans le Grand-Duché,
de la justice, HENRI,
VANNERUS. PRINCE DES PAYS-BAS.

Loi du 24 janvier 1874, qui accorde la naturalisation à M. Jean-Georges Grein, garçon-meunier à Oberpallen.

Nous GUILLAUME III, par la grâce de Dieu, Roi des Pays-Bas, Prince d'Orange-Nassau, Grand-Duc de Luxembourg, etc., etc., etc.;

Vu la demande en naturalisation de M. Jean-Georges Grein, garçon-meunier à Oberpallen, né à Grubermühlen, commune de Guirsch (Belgique), le 28 novembre 1843;

Vu l'art. 10 de la Constitution;

Notre Conseil d'État entendu;

De l'assentiment de la Chambre des députés;

Vu la décision de la Chambre des députés du 10 décembre 1873, et celle du Conseil d'État du 22 du même mois, portant qu'il n'y a pas lieu de procéder à un second vote sur la présente loi;

Avons ordonné et ordonnons:

Art. 1.

Dem Joh. Georg Grein ist die Naturalisation verliehen.

Art. 2.

Diese Naturalisation unterliegt einer Gebühr von 150 Franken.

Befehlen und verordnen, daß dieses Gesetz ins „Memorial“ eingerückt werde, um von allen die es betrifft, ausgeführt und befolgt zu werden.

Luxemburg den 24. Januar 1874.

Für den König Großherzog:
Deffen Statthalter

Der General-Director im Großherzogthum,
der Justiz, Heinrich,
Bannerus. Prinz der Niederlande.

Datum der Annahme.

(Art. 8 des Gesetzes vom 12. Nov. 1848, Nr. 2.)

Die durch vorstehendes Gesetz dem Johann Georg Grein verliehene Naturalisation ist von ihm am 21. April c. angenommen worden, wie solches aus einem am nämlichen Tage durch den Bürgermeister der Gemeinde Beckerich aufgenommenen Protokoll hervorgeht, von welchem eine Ausfertigung bei der General-Direction der Justiz eingegangen ist.

Luxemburg den 27. April 1874.

Der General-Director der Justiz,
Bannerus.

Art. 1^{er}.

La naturalisation est accordée au dit Jean-Georges Grein.

Art. 2.

Cette naturalisation est conférée moyennant un droit d'enregistrement de 150 francs.

Mandons et ordonnons que la présente loi soit insérée au *Mémorial*, pour être exécutée et observée par tous ceux que la chose concerne.

Luxembourg, le 24 janvier 1874.

Pour le Roi Grand-Duc :

Son Lieutenant-Représentant

Le Directeur général dans le Grand-Duché,
de la justice, HENRI,
VANNERUS. PRINCE DES PAYS-BAS.

Date de l'acte d'acceptation.

(Art. 8 de la loi du 12 novembre 1848, N° 2.)

La naturalisation accordée par la loi publiée ci-dessus a été acceptée le 21 avril courant par M. Jean-Georges Grein, ainsi qu'il résulte d'un procès-verbal dressé le même jour par le bourgmestre de la commune de Beckerich et dont l'expédition a été déposée à la Direction générale de la justice.

Luxembourg, le 27 avril 1874.

Le Directeur général de la justice,
VANNERUS.